

# WOHNEN IM EINKLANG MIT DER NATUR

In Thunstetten entsteht ein Wohnbauprojekt, das sich nicht in die Landschaft stellt – sondern sich ihr anpasst. Die geschwungene Architektur des Wohnparks Wischberg nimmt die Formen des Hangs und Waldes auf und schafft Raum für ein Leben mit Weitblick. Doch bis mit dem Bau richtig begonnen werden konnte, waren einige Herausforderungen zu bewältigen.

Am Landhausweg in Thunstetten nimmt ein aussergewöhnliches Bauprojekt Gestalt an: der Wohnpark Wischberg – sieben organisch geformte Gebäude mit insgesamt 52 Wohnungen im Stockwerkeigentum, eingebettet in eine naturverbundene Umgebung mit Sicht auf den Jura. Entwickelt und realisiert wird das Projekt durch Ducksch Anliker in Zusammenarbeit mit Baruzzo Architekten + Immobilien (Beratung & Verkauf).

«Die Architektur ist eine Antwort auf den Ort», erklärt Nick Fankhauser, Leiter Entwicklung bei Ducksch Anliker. «Die geschwungenen Linien spiegeln die Waldkante, die Hangneigung und die Jurakette wider. Diese Formensprache ist in der Region einmalig.» Statt rechteckiger Rasterstruktur entsteht hier eine Überbauung, die sich harmonisch an Gelände und Landschaft anlehnt – mit grosszügigen Terrassen, viel Privatsphäre und einem durchdachten Erschliessungskonzept.

Auf dem rund 14'000 Quadratmeter grossen Grundstück, auf dem früher eine einzelne Villa stand, werden nun 52 Wohnungen realisiert – ein Beitrag

zur verdichteten Bauweise, ohne Enge entstehen zu lassen. «Wir verdichten zwar – aber rücksichtsvoll in einem der ländlichen Umgebung angepassten Kontext. Das gelingt nur mit dem nötigen Freiraum, grosszügigem Wohnungsmix und differenzierten Aussenräumen», so Fankhauser.

## IM HANDUMDREHEN IN LANGENTHAL

Die Erdgeschosswohnungen bieten mit individuell nutzbaren Gartenflächen zusätzlichen Wohnwert. «Das ist wie ein Einfamilienhaus im Stockwerkeigentum», weiss Lorenzo Baruzzo. Auch die Lage spricht für sich: Der Wohnpark liegt ruhig am Waldrand, ist aber mit dem Bus (Haltestelle Schorenmatte) und dem Velo schnell mit Langenthal verbunden.

Barrierefreiheit wurde konsequent mitgeplant: Alle Wohnungen sind ab der Einstellhalle stufenlos erreichbar. Die Siedlung selbst bleibt autofrei und bietet ein attraktives, durchgrüntes Wegnetz – auch für Besuchende. Jeder Wohnung stehen auf Wunsch zwei Parkplätze zur Verfügung.

Die erste Etappe mit 22 Wohnungen ist nahezu ausverkauft, der Bezug erfolgt im März 2026. Der Bau der zweiten Etappe hat begonnen – rund ein Drittel der 30 Wohnungen ist verkauft oder reserviert, der Einzug ist ab Herbst 2026 möglich. Verzögerungen durch schwierige Bodenverhältnisse und hohe Niederschläge führten zu einem zeitlichen Mehraufwand, «doch im Vergleich sind wir sehr effizient unterwegs. Und jetzt, da wir alle Herausforderungen in der Planung, dem Bewilligungsverfahren und im Baugrund bewältigt haben, läuft unsere Baustelle reibungslos», betont Fankhauser.

Der Wohnpark Wischberg spricht eine breite Käuferschaft an – Menschen, die naturnah, komfortabel und zugleich urban angebunden leben möchten. «Gerade jene, die nicht mehr den Aufwand eines Einfamilienhauses wollen, finden hier eine ideale Lösung», sagt Baruzzo. Der Blick ins Grüne, gepaart mit architektonischer Qualität – das macht dieses Projekt so besonders.

Patrick Jordi, PR / Visualisierung: zvg



### Kontakt Beratung & Verkauf:

Lorenzo Baruzzo

Baruzzo Architekten + Immobilien

062 923 31 51

baruzzo@bluewin.ch